

Allergnädigst privilegirtes  
**Leipziger Tageblatt.**

No. 105. Sonntag, den 15. April 1821.

Vom 7. bis zum 13. April sind allhier begraben worden:

**S o n n a b e n d.**

Ein Knabe 7 Wochen, Joh. Aug. Lemmel's, Laternenwärters Sohn, am Gottesacker.

**S o n n t a g.**

Eine Frau 42 Jahr, Joh. Mathias Friedrich Hofmann's, Bürgers und Viktualienhändlers Ehefrau, im Brühl.

Ein unehel. unzeit. todtgeb. Knabe, Friederiken Leinin, Einwohnerin Sohn, im Ritschergäßchen.

**M o n t a g.** Niemand.

**D i e n s t a g.**

Ein Frau 65 Jahr, Joh. Philipp Heidenreich's, Bürgers und Bierschenkens Witwe, im Brühl.

Eine led. Weibsperson 64 Jahr, Sophie Christiane Dotterin, Einwohnerin, in der Nikolaistraße.

Ein Knabe 1 Jahr, Hrn. Joh. Gottlieb Lindner's, Bürgers, Vergolders und Lackirers Sohn, in der Pleisenburg vor dem Petersthore.

**M i t t w o c h.**

Eine Frau 69 Jahr, Johann Samuel Ruhn's, Zimmergesellen's Ehefrau, in der Johannsvorstadt.

Eine Frau 61 Jahr, Hrn. Carl August Meyer's, Bürgers und Kramers Witwe, auf der Ulrichsstraße.

Ein Mann 49 Jahr, Joh. George Reuschel, Versorger, im Georgenhanse.

Eine led. Weibsperson 28 Jahr, Christiane Dunkelin, Dienstmagd, aus Markranstädt, im Jakobspital.

Eine Jgfr. 25 Jahr, Johann Adam Müller's, Kürschnergessellen's hinterlassene Tochter, auf der Johannsstraße.

Ein Knabe 3 Jahr, Hrn. Christian Heinrich Ferdinand Hartmann's, Bürgers und Buchhändlers Sohn, auf der Neugasse.

Ein Knabe 1/2 Jahr, Friedrich August Heinitzens, Marqueurs Sohn, in der Nikolaistraße.

Ein unzeit. Mädchen 1 Tag, Hrn. Christian Adolf Otto's, Bürgers und Kramers Tochter, in der Fleischergasse.

**Donnerstag.**

Eine Frau 62 Jahr, Mstr. Joh. Gotthard Hauptvogel's, Bürgers und Schneiders Witwe, in der Hainstraße.

Eine led. Weibsperson 56 Jahr, Johanne Rosine Scheidemandelin, auf d. Sandgasse.

Ein led. Mannsperson 26 Jahr, Peter Franke, Schneidergeselle, aus Holschen in Böhmen, im Jakobs-Spital.

Ein Mädchen 4 Jahr, David Pappens, der Buchdruckerkunst Beflissnen Tochter, auf der Sandgasse.

Ein Mädchen 1½ Jahr, Friedr. Jakobi's, Gerichtsdieners Tochter, im Stadtpfeisergäßch.

Ein Knabe 10 Wochen, Johann Gottlob Brauens, Markthelfers Sohn, auf der Johannisgasse.

**Freitag.**

Eine Frau 46 Jahr, Samuel Wirtz's, Friseurs verlassene Ehefrau, im Brühl.

Ein Knabe 2 Jahr, Hrn. Joh. Erdmann Gludig's, Acad. und Steinschreibers hinterlassener Sohn, auf der Neugasse.

Ein Knabe 2½ Jahr, Joh. Christoph Prochnowsky's, Knopfmachers hinterlassener Sohn, auf der Quergasse.

Ein unzeit. todtgeb. Knabe, Friedrich Andreas Rost's, Markthelfers Sohn, am neuen Neumarkt.

9 aus der Stadt. 12 aus der Vorstadt. 1 aus dem Georgenhanse. 2 aus dem Jakobs-Spital. Zusammen 24.

Vom 6. bis 12. April sind getauft:

8 Knaben, 8 Mädchen. Zusammen 16 Kinder.

**Bekanntmachung wegen vermischter Documente.**

Es sind seit Kurzem 3 Leipziger Stadt-Obligationen, jede zu 500 Tbl., von 1807 sub Nris B. 1251, 1252 und 1684, nebst Talons und Coupons Nr. 28, 29, 30, abhanden gekommen, und wahrscheinlich entwendet worden; wem solche zu Gesicht kommen sollten, oder wer sonst etwa im Stande ist, dem Eigenthümer zu deren Wiedererlangung behülflich zu seyn, wird gebeten, entweder in E. E. und hochweisen Rath's Einnahmestube, oder dem Herrn Hofrath Schreiber im Hotel de Prusse, gegen dankbare Belohnung davon Nachricht zu geben. Leipzig, am 14. April 1821.

**Pietro Mechetti & Comp.,**

k. k. privil. Kunst-Alabaster- und Musikhändler in Wien, wird nächstkommende Leipziger Ostermesse mit einem bedeutenden Lager Verlagsmusikalien einem Sortiment der geschmackvollsten Alabastervasen, so wie mehrern Kunstartikeln, als einer Sammlung schöner Cameen und geschnittener Carniole von den berühmtesten Meistern, Vasallen und Gemälden von berühmten Meistern etc. besuchen. Er empfiehlt sich durch billige Preise und prompte Bedienung bestens und verspricht auch alle Aufträge in diesen Artikeln auf das schnellste und genaueste zu effectuiren.

## Wein-Preise von Hausmann Wwe & Comp, in Leipzig am Markte No. 171.

### Französische Weine.

	Rothe.	à Bout.
St. Gilles	7, 8	Gr.
Tavel	9	—
Roussillon	8, 9	—
— Collioure	10	—
Medoc	9	—
— fein	10	—
— St. Julien	12, 14	—
Chateau Margaux	20	—
— la Fite	24	—
Burgunder, Petit	10	—
— Mercurey	12	—
— Volnay	16, 18	—
— Nuits	20	—
— Chambertin	24	—

### Weisse.

Franz - Wein	7	—
Langoiran	8, 9	—
Graves	10, 12	—
Serons	10	—
Haut Bersac	12	—
Burgunder Montrachet (weiss)	32	—

### Franken - Weine.

Würzburger	9, 10	—
— 1811r	12	—
— gefrorner	18	—
Feuerthaler	18, 20	—
Werthheimer	18, 20	—
Gressenwein	16	—
Steinwein	24	—
— 1783r	32	—
Leistenwein 1783r	48	—

### Rhein - Weine.

	à Bout.
Afsmannhäuser	16 — Gr.
Bodenheimer	13 —
Laubenheimer	14, 16 —
— 1811r	18 —
Niersteiner	14, 16 —
— 1811r	20 —
Geissenheimer	16 —
Markebronner	18 à 24 —
— 1811r	24 —
Hochheimer	20 —
— 1802r	24 —
Rüdesheimer	18, 20 —
— 1811r	24 —
Liebfrauenmilch 1811r	48 —
Rotheberger 1811r	60 —
Claus Johannisberger 1811r	52 —
Schloß Johannisberger 1811r	72 —
— — gefrorner 1811r	48 —

### Diverse Weine.

Corsica	12 —
Muscat Lünel	12, 14 —
Malaga	18 à 24 —
— fein alt	20 —
Port - Wein	28 —
Dry Madeira	28, 32 —
Champagner weiss	40 —
— roth	40 —

### Spirituosen.

Rum Westind.	12, 14 —
Jamaica fein	16, 20 —
— — fein alt	22, 24 —
Arrac de Goa	24 —
Spruet	18 —

In Gebinden verhältnißmäfsig billiger.

Verkauf. Geräucherten Rheinlachs und frische hollstein'sche Austern, empfang ich wieder in bester Güte Peter Anton Dallera.

Verkauf. Weissen guten französischen Wein verkauft jetzt zu 6 Gr.

J. E. Wangelisdorf.

**Kapitalgesuch.** 9000 Thl. werden als erste Hypothek gegen jura cessa auf ein bleibiges Grundstück gesucht. Das Nähere darüber durch  
G. G. Stoll, Nr. 175 am Markt im Gewölbe.

**Bettvermietung.** Es sind monatweise gute und reinliche Betten zu vermieten durch Herrn Zschörner, in Königers Hofe, Esplanade.

**Vermietung.** Eine Hausbude am Markte, ist von Ostern an, auf ein Jahr oder Meßzeit, zu vermieten. Nachricht giebt der Hausmann Moritz in Stieglitzens Hofe.

### Thorzettel vom 14. April.

<b>Grimma'sches Thor.</b>	<b>U.</b>	Auf der Magdeburger Post: Herr Apotheker Wömpner, aus Ludwigslust, b. Rothe	4
Vormittag.		Die Braunschweiger reitende Post	4
Die Breslauer r. Post	6		
Die Baugen-Zittauer r. Post	7		
Die Dresdner reitende Post	7		
Auf der Dresdner Diligence: Herr Finanz- sekretär Mannsfeld, von Dresden, im Arme	11		
<b>Halle'sches Thor.</b>	<b>U.</b>		
Gestern Abend.			
Herr Oberamtmann Gerber, aus Braun- schweig, im Hotel de Saxe	6		
Hr. Kaufm. Marwede, aus Bremen, im Hotel de Russie	7		
Vormittag.			
Herr Kaufm. Dreßler, aus Magdeburg, im g. Adler	9		
Nachmittag.			
Herr Amtsinспекtor Schier, aus Bretsch, unbestimmt	2		
		<b>Kanstädter Thor.</b>	<b>U.</b>
		Vormittag.	
		Die Stollberger f. Post	3
		Eine Estafette von Lügen	11
		<b>Hospitalthor.</b>	<b>U.</b>
		Gestern Abend.	
		Die Coburger fahrende Post	9
		Nachmittag.	
		Auf der Annaberger Post: Hr. Steuereinneh- mer Quandt, aus Schildau, Herr Schau- spieler Müller, aus Paris, Frau Richter, aus Dederan, unbestimmt, in der goldnen Gans und bei Richter	10
		Nachmittag.	
		Die Schneeberger f. Post	2

Thorschluß um 8 Uhr.